

PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE

BRAUNSCHWEIG

KANT-HOCHSCHULE

Vorlesungsverzeichnis

FÜR DAS SOMMERSEMESTER 1955

BEGINN: FREITAG, 15. APRIL

ENDE: SONNABEND, 9. JULI



VERLAG E. APPELHANS & CO., BRAUNSCHWEIG

VIII. Studentenschaft

Vorsitzender des ASTA: Felix Schüller

Vorsitzender des Sozialausschusses: Walter Reinhold

Sprecher des I. Semesters: NN

Sprecher des III. Semesters: Günter Wellmann

Sprecher des V. Semesters: Joachim Beukemann

Zeichenerklärung

I	=	1. Semester
III	=	3. Semester
V.	=	5. Semester
vb	=	verbindlich
w	=	wahlfrei
V	=	Vorlesung
U	=	Übung
Ag	=	Arbeitsgemeinschaft
K	=	Kolloquium
WW	=	Wissenschaftl. Wahlfach
MW	=	Musisches Wahlfach
Fak	=	Fakultas
StS	=	Studienseminar

Sommersemester 1955**Vorlesungen****und****Übungen****I. Grundwissenschaften**

	Pädagogik:	v. Fragstein
I vb V	Einführung in die Pädagogik	2 Std.
I vb U	Übung zum Vorlesungsstoff oder	2 Std.
I vb U	Grundbegriffe der Pädagogik	Schulze 2 Std.
III vb V	Entwicklung des pädagogischen Problems seit Rousseau	2 Std.
V vb V	Pädagogik in systematischer Darstellung 2. Teil	2 Std.
V vb U	Übung im Anschluß an die Vorlesung in 2 Gruppen	je 2 Std.
	Praktische Pädagogik:	NN
I vb V	Einführung in die Allgemeine Unterrichtslehre	1 Std.
I w U	Vorlesungsstoff	1 Std.
III vb V	Grundfragen einer Ganzheitsdidaktik	1 Std.
III vb U	Vorlesungsstoff	1 Std.
V vb V	Deutschmethodik in der Grundschule	1 Std.
V w U	Vorlesungsstoff	1 Std.
		Jonas
III w U	Theorie und Praxis des Gruppenunterrichts, seine Möglichkeiten und Grenzen	2 Std.
		Wacker
I w U	Der Übergang von der Mutterschule und dem Kindergarten zur Grundschule	2 Std.
I/III w U	Altersstufengemäße Sachbegegnung im Unterricht	2 Std.
		Schulze
StS vb U	Unterrichtsformen. Theorie und Praxis	2 Std.
StS vb U	Kolloquium zur Idee und Gestalt der höheren Schule	2 Std.
StS vb U	Unterrichtsversuche und Lehrproben.	

	Philosophie:	Kaulbach
III vb V	Sprachphilosophie	1 Std.
V. vb V	Ethik	2 Std.
V. vb U	Lektüre von Schillers: „Briefe zur ästhetischen Erziehung des Menschen“	2 Std.
	Psychologie:	Zietz/Baumgart
I vb V	Einführung in die Psychologie	2 Std.
III vb V	Einzelfragen der Jugendpsychologie	2 Std.
III vb U	Der Jugendliche und die Gemeinschaft (in 4 Gruppen)	2 Std. Zietz/Baumgart/Damm
V. vb V	Charakterologie des Kindes (nebst Überblick über die Psychopathologie des Kindesalters)	2 Std.
III/V. w Ag	Anleitung zur Beobachtung von Kindern (in 2 Gruppen)	Baumgart/Damm
III/V. w Ag	Psychologische Arbeitsgemeinschaft	2 Std.
	Soziologie:	Zwilmeyer
I vb V	Soziale Gegenwartsfragen (im Wechsel)	1 Std.
III vb V	Bäuerliche, handwerkliche und industrielle Welt,	1 Std.
V. vb V	Hauptprobleme heutiger Gesellschaft und Kultur	2 Std.
V. w K	Kolloquium über Erwachsenenbildung	2 Std.
	Staatsbürgerliche Bildung:	Rodenstein
I vb V	Gegenwartsfragen (im Wechsel)	1 Std.
III vb V	Politische Grundfragen	1 Std.
V. vb V	Grundrechte nach dem Grundgesetz	1 Std.
V. vb V	Sozialpolitische Probleme in der industrialisierten Gesellschaft	1 Std.
V. vb U	Vorlesungsstoff	2 Std.
I/III/V. w K	Aktuelle Fragen	2 Std.

II. Wissenschaftliche Fachrichtungen

	Biologie:	Beatus
III WW w U	Übungen im Bestimmen von Pflanzen und Tieren	1 Std.
III WW vb U	Exkursionen zur Kenntnis der heimischen Tier- und Pflanzenwelt	2 Std.
V. WW vb U	Biologische Schulversuche	3 Std.
V. WW w U	Exkursionen zur Kenntnis der heimischen Tier- und Pflanzenwelt	2 Std.

III/V. WW w	Exkursionen zur Kenntnis der Vogelstimmen (frühmorgens oder abends, außerhalb aller Vorlesungen)	2 Std.
	Methodik des Biologie-Unterrichts (Fachpraktikum)	2 Std.
	Deutsch:	Beiss
I vb V	Wesen und Wandel der Muttersprache	1 Std.
III WW vb	Das sprachliche Kunstwerk	2 Std.
V. WW vb Ü	Interpretationsübungen	2 Std.
V. WW vb Ü	Stilanalysen	1 Std.
V. w Ü	Methodische Fragen	1 Std.
	Englisch:	Schröder
I Fak vb	Sprachliche Übungen für Englisch an Volksschulen	2 Std.
III WW vb V	Ausgewählte Kapitel der Englandkunde	1 Std.
III WW vb Ü	Interpretation von Gedichten	1 Std.
III Fak vb	Sprachliche Übungen für Englisch an Volksschulen	2 Std.
V. WW vb V	Der englische Roman des 19. u. 20. Jahrhunderts, II	2 Std.
V. WW vb Ü	T. S. Eliot	1 Std.
V. WW u. Fak	Schulpraktikum für Englisch an Volksschulen	2 Std.
	Geographie:	Maas
III WW vb	Allgemeine Wirtschaftsgeographie	2 Std.
III w	Fachpraktikum	2 Std.
V. WW vb V	Die Französische Union	2 Std.
V. WW vb Ü	Geographische Übungen	1 Std.
V. w	Fachpraktikum	2 Std.
	Geschichte:	Eckert
III WW vb V	Europäische Geschichte von 1890—1917	2 Std.
III w	Fachpraktikum: Methodik des Geschichtsunterrichts	2 Std.
V. WW vb V	Europäische Geschichte von 1920—1939	2 Std.
	Heimatkunde:	Bode
I vb Ü	Heimatkundliche Exkursionen	
III WW vb V u. Ü	Heimatraum Braunschweig. Landeskunde Niedersachsens. Kartographische Übungen. Heimatkundliche Exkursionen.	1 Std.
V. WW vb V u. Ü	Landeskunde Niedersachsens. Heimatkunde als Lehrfach und als Unterrichts- grundsatz.	

Methodik des heimatkundlichen Unterrichts.
Heimatkundliche Exkursionen. 1 Std.

**Mathematik und Methodik des Rechen-
und Raumlehreunterrichts:** Fricke

I vb V Methodik des Raumlehreunterrichts 1 Std.
III vb V Methodik des Rechenunterrichts 1 Std.
III WW vb V Geometrische Transformationen 2 Std.
III w Fachpraktikum Raumlehre 2 Std.
V. WW vb V Einführung in die Zahlentheorie 2 Std.
V. WW vb Ü Übungen zur Zahlentheorie 1 Std.
I/III/V WW w K Mathematisches Kolloquium 2 Std.

Naturlehre: Schmale

I vb Ü Naturlehrepraktikum in Gruppen 2 Std.
III WW vb Ü Alipathische Verbindungen 1 Std.
III/V WW vb V Chemie: Das chemische Gleichgewicht 1 Std.
V. WW vb Ü Alipathische Verbindungen 2 Std.
V. WW vb V Physik: Licht als Wellenerscheinung 1 Std.
V. w Fachpraktikum: Übung zur Vorlesung 2 Std.

Religionslehre:
evangelisch Wenzel

I Fak vb V Einführung in die Grundfragen der evangelischen
Religionswissenschaft 2 Std.
III Fak vb V Kernfragen der neutestamentlichen Theologie 2 Std.
III WW vb Ü Luther, Zwingli, Calvin 2 Std.
V. WW vb K Fragen der praktischen Gestaltung des
Religionsunterrichts 2 Std.

katholisch P. Günther

I Fak vb V Die natürliche und übernatürliche Gotterkenntnis 2 Std.
III WW vb V Die Lehre von Gott in sich und als Ursprung und
Ziel der Schöpfung 2 Std.
V. WW vb Ü Christliche Ethik 2 Std.

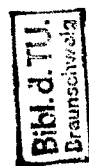
III. Musische Fachrichtungen

Handarbeit: Jahn/Dammann

I vb Ü Flechten, Knüpfen, Weben 2 Std.
I vb V Von der Rohfaser zum Garn 1 Std.
III vb Ü Maschinennähen; grundlegende Übungs-
arbeiten; Stofflehre 1 Std.

III MW vb Ü	Maschinennähen: Schnittlehre; Herstellen eines Wäschestückes, Anwendung verschiedener Gestaltungsmittel	2 Std.
V. MW vb Ü	Grundfragen der Methodik des Handarbeitsunterrichts in Verbindung mit Unterrichtsversuchen	1 Std.
I/III/V w Ü	Weben und Stricken auf Apparaten	
	Kunst- und Werkerziehung:	Straßner/Ebert
I vb V	Einführung in die Kunsterziehung (2 Gruppen)	1 Std.
I vb Ü	Einführung in die Werkarbeit (in Gruppen zu 15 Stud.)	3 Std.
III vb V	Methodik der Kunsterziehung (in 2 Gruppen)	1 Std.
III vb Ü	Tafelzeichnen (in Gruppen zu 20 Stud.)	1 Std.
III MW vb Ü	Malen	2 Std.
III MW vb Ü	Plastisches Gestalten in verschiedenen Werkstoffen	2 Std.
V. MW vb Ü	Bildgestaltung	3 Std.
V. MW vb Ü	Freie Papierarbeiten	3 Std.
III/V. w	Fachpraktikum Kunsterziehung	3 Std.
I/III/V. w V	Kunstabstrachtung vor Originalen	1 Std.
I/III/V. w Ü	Schriftgestaltung	2 Std.
	Musikerziehung:	Reich/Struck
I vb Ü	Allgemeine Musiklehre, Gehörübung, Kinderlied (in Gruppen)	je 2 Std.
III vb Ü	Weiterführung der allgemeinen Musiklehre und des Volksliedsingens (in Gruppen)	2 Std.
III MW vb Ü	Angewandte Harmonielehre. Die verschiedenen Arten des Chorsatzes	2 Std.
I/III/V w Ü	Chorsingen und -dirigieren	2 Std.
V. MW vb Ü	Harmonielehre in Verbindung mit Volksliedkunde und -singen, Formenlehre	3 Std.
I/III/V w Ü	Musik und Bewegung (in Verbindung mit Sport)	2 Std.
	Sportlerziehung:	
	Damen	Rammler
I vb Ü	Gymnastik; Leichtathletik; Sommerspiele (in Gruppen)	1 Std.
I vb Ü	Schwimmen (Erwerb des Grundscheines der DLRG)	1 Std.
III vb Ü	Methodik des Sommerturnens mit Lehrversuchen (in Gruppen)	1 Std.

III vb Ü	Gymnastik; Spiele	1 Std.
III MW vb Ü	Gymnastik und leichtathletische Übungen	1 Std.
III MW vb V	Entwicklung der Leibeserziehung im 20. Jahrhundert	1 Std.
V. MW vb Ü	Methodik des Sommerturnens (Lehrversuche mit Schulklassen)	1 Std.
V. MW vb Ü	Gymnastik; Spiele	1 Std.
V. MW vb V	Fragen zur Hygiene der Leibeserziehung	1 Std.
	Herren	Düvel
I vb Ü	Leichtathletik und Kampfspiele (2 Gruppen) Rettungsschwimmen und Methodik des	1 Std.
I vb Ü	Schwimmunterrichts Leistungsarbeit: Leichtathletik und Kampfspiele	1 Std.
III vb Ü	(2 Gruppen) Methodische Übungen: Spielturnen und Leicht-	1 Std.
III vb Ü	athletik (2 Gruppen)	1 Std.
III MW vb V	Geschichte der Leibesübungen	1 Std.
III MW vb Ü	Leichtathletik und Spiele	1 Std.
V. MW vb Ü	Grundfragen der Sporterziehung	1 Std.
V. MW vb Ü	Leichtathletik und Spiele	1 Std.
V. MW vb Ü	Lehrproben mit Schulklassen	1 Std.
	Damen und Herren	Rammeler/Düvel
I/III/V w Ü	Gemeinschaftstanz (Pflege der alten und neuen Tanzformen)	
w Ag	Gymnastik und Gerät	
w Ag	Spiele (Faustball, Korbball, Tischtennis, Basketball) Wettspielmannschaften: Handball, Volleyball Rettungsschwimmen: Lehrgänge der Ortsgruppe Kant-Hochschule (DLRG) zum Erwerb des Leistungs- und Lehrscheines Trainingsgemeinschaften (in Zusammenarbeit mit der TH): Leichtathletik, Sportschwimmen, Tennis.	
	Schulrecht:	Staats
V. vb V	Schulrecht und Schulkunde	1 Std.
	Sprecherziehung:	Quandt-Reinhardt
I w Ü	Sprecherziehung (Anfänger)	2 Std.
III w Ü	Sprecherziehung (Fortgeschrittene)	1 Std.
V. w Ü	Sprecherziehung und Vortragskunst (Lyrik der Weltliteratur)	1 Std.



2215 268